

X. ABSCHNITT.

Friedensrichterliche Functionen.

	1890	1891
Eigenmächtige Pfändung	463	350
Ehrestreitigkeiten	1.758	1.808
Streitigkeiten über Fundsachen	573	623
Schuldstreitigkeiten	2.225	2.036
Wohnungsstreitigkeiten	3.664	3.454
In diversen Angelegenheiten Seitens der Bahnhof- exposituren	2.743	2.604

Es kamen auch 387 (1890 458) friedensrichterliche Amtshandlungen anlässlich von Streitigkeiten aus dem Lehrlings-Verhältnisse vor, welche eigentlich der Entscheidung der Genossenschaft, beziehungsweise Gewerbebehörde vorbehalten sind. Es wird aber von Parteien häufig die Intervention der Polizeibehörde angerufen und meist per officium boni viri ein Ausgleich erzielt. Ist dies nicht möglich, werden die Parteien an die Genossenschaft gewiesen.

Schriftliche, executionsfähige Vergleiche wurden in 20 Fällen geschlossen.

XI. ABSCHNITT.

Verlust- und Fundanzeigen.

Sämmtliche Polizeibezirks-Commissariate senden die bei denselben abgegebenen und nicht reclamirten Funde an das Oekonomat der Polizei-Direction ein; letztere erlässt von zwei zu zwei Monaten über die eingesendeten Fundobjecte Kundmachungen, welche durch Maueranschlag und dreimal in dem Amtsblatte der „Wiener Zeitung“ verlautbart werden.

Sodann werden sämmtliche nicht reclamirten Funde dem Magistrate übergeben, welcher mit denselben nach § 392 des bürgerlichen Gesetzbuches vorgeht.

Entgegengenommene Verlust- und Fundanzeigen:

A. Im Lohnwagen- und Verkehrsamte.

	1890	1891
Verlustanzeigen	65	54
Fundanzeigen	24	13

B. Bei den Commissariaten.

	1890	1891
Verlustanzeigen	5.653	5.866
Fundanzeigen	3.297	3.341
Erfolgte schriftliche Bestätigungen über erlegte Fund- objecte	1.770	1.893
Friedensrichterliche Functionen bei Anzeigen über gefundene oder verlorene Gegenstände nach den Bestimmungen des bürgerlichen Gesetzbuches	573	623

Es entfallen auf 100 Verluste Deponirungen:

im Jahre 1888	45·49 %
" " 1889	47·83 %
" " 1890	58·32 %
" " 1891	56·95 %

C. Bei Transportunternehmungen.

- a) Bei den Eisenbahn-Directionen und bei den Inspections-Commissären in den Bahnhöfen langten 2.014 Verlustanzeigen und 6.344 Fundanzeigen ein (1890 919, beziehungsweise 3.304).
- b) Auf den Linien der Dampfschiffahrtsgesellschaft wurden von den Bediensteten im Wiener Polizeirayon 19 Funde gemacht (1890 10).
- c) Von den Bediensteten der Wiener Tramwaygesellschaft wurden 4.970 (1890 4.921) Funde gemacht, davon 1.611 (1890 1.507) den Verlustträgern zurückgestellt.
- d) Bei der Direction der Neuen Wiener Tramwaygesellschaft wurden 203 Funde durch deren Bedienstete deponirt, wovon in 25 Fällen sich die Eigenthümer meldeten.
- e) Auf den Linien der Dampftramwaygesellschaft wurden 80 Funde gemacht, davon 29 Fundobjecte den Verlustträgern zurückgestellt.

D. Kundmachung über verlorene Gegenstände.

	1890	1891
Zahl derselben	25	19
Druckkosten hiefür	32 fl. 50 kr.	24 fl. 89 kr.
Affichirungskosten	12 „ 50 „	9 „ 50 „